Liebe Schülerinnen und Schüler der MS Kremsmünster,

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Kinder und Jugendlichen,

"Das Leben ist Veränderung!", sagte einst schon der griechische Philosoph Heraklit.

Und ja, das stimmt auch in meinem Fall voll und ganz, denn ich möchte mich nun auf diesem Wege bei allen kurz als neuer Leiter der Mittelschule Kremsmünster vorstellen.

Mein Name ist Michael Gerstmayr, ich bin 42 Jahre alt und wohne gar nicht weit weg von Kremsmünster, nämlich in Inzersdorf im Kremstal.

Ich bin verheiratet und Vater von drei Söhnen im Alter von 9, 12 und 19 Jahren.

Ich bin geprüfter Mittelschullehrer für die Fächer Englisch und Musikerziehung und die letzten beinahe 15 Jahre war ich an der Landesschule Steyr-Gleink (ehemals Landesschule für Erziehungshilfe Steyr-Gleink) als Klassenlehrer und Leiter-Stellvertreter tätig. Diese wunderschöne, lehrreiche und auch manchmal anstrengende Aufgabe in Gleink hat mich als Lehrer und auch als Mensch sehr geprägt.

Nun darf ich mich ab 01. September 2021 einer neuen Aufgabe stellen und die Leitung der Mittelschule Kremsmünster übernehmen!

lch freue mich sehr auf die neue Herausforderung, und diese Vorfreude ist auch gleichzeitig mit einem Dankeschön und einer Bitte verbunden.

Bedanken möchte ich mich bei meiner Vorgängerin SR Dir. Susanne Buchmann und dem gesamten Lehrerinnen- und Lehrerteam, die mich alle mit offenen Armen empfangen und mich vom ersten Augenblick an unterstützt haben. Vielen Dank, ich habe mich sofort "pudelwohl" gefühlt.

Danke auch an die Schulwarte mitsamt dem Reinigungsteam, die den Schulumbau mitkoordiniert haben und unsere Schule nun wieder auf Vordermann bringen.

Und nicht zuletzt ein großes Dankeschön auch an die gesamte Gemeindevertretung für das herzliche Willkommen in Kremsmünster und das großartige Engagement beim noch immer stattfindenden Umbau unserer Schule.

Und nun freue ich mich einfach nur noch auf viele neue Schülerinnen und Schüler, auf die Gespräche mit ihnen und natürlich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern und Erziehungsberechtigte.

Ich werde immer ein offenes Ohr für Sie und Ihre Kinder und Jugendlichen haben und das führt mich schließlich zu meiner Bitte:

"Unterstützen wir gemeinsam unsere Kinder und Jugendlichen, sie sind es voll und ganz wert!"